



**UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN**

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis**

**Universität Paderborn / Fakultät für Wirtschaftswissenschaften  
Paderborn, WS 2002/03(2002) - SS 2004; damit Ersch. eingest.**

05. Volkswirtschaftslehre

**urn:nbn:de:hbz:466:1-8685**

05. Volkswirtschaftslehre

01. Finanzwissenschaft

**053400 Finanzwissenschaft B: Institutionelle und theoretische Grundlagen der öffentlichen Ausgaben**

BAvw,	V 2	Mo 11:00-13:00	Teil 1	C 5.216	<b>Rahmann</b>
BPEfiw,		Di 11:00-13:00	Teil 2	C 5.216	
VWLf,					
Wfiw			(1.S-Hälfte)		

**Erforderliche Vorkenntnisse:**  
abgeschlossenes Grundstudium

**Art der Prüfung:** Klausur

**Kommentar:**

Staatwirtschaft in dogmenhistorischer Perspektive Marktversagen und Theorie der öffentlichen Güter Theorie der öffentlichen Entscheidungsfindung Finanzwirtschaftliche Planung und finanzpolitische Entscheidung Der institutionelle Rahmen der Staatwirtschaft und Thesen zum Staatsversagen

**Literatur:**

Semesterapparat vorhanden; ausführliche Literaturliste zum Beginn der Veranstaltung. Einstiegsliteratur: Blankart: Öffentliche Finanzen in der Demokratie, 4. Aufl. 2001 (ältere Auflagen sind ebenfalls benutzbar) Rosen, Public Finance, 6. Aufl. 2002 Weimann, Wirtschaftspolitik, Berlin u.a. 1996 Rosen, Harvey S., Public Finance, 6th ed., Irwin-McGraw-Hill, Boston et al. 2001

**053409 Finanzwissenschaft C: Advanced Public**

**Economics**

MAfi,	Ü 2	Di 11:00-13:00	Teil 1	C 5.216	<b>Rahmann /</b>
MAie,		Di 14:00-16:00	Teil 2	C 5.216	<b>Wieneke</b>
VWLf,					
Wfiw			(2.S-Hälfte)		

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Finanzwissenschaft A und B

**Art der Prüfung:** There will be an open book quiz for each reading assignment (80%) and an optional final oral exam (20%).

**Kommentar:**

Theorie der öffentlichen Güter Theorie der öffentlichen Entscheidungsfindung  
 Finanzwirtschaftliche Planung und finanzpolitische Entscheidung

**053417 Doktorandenseminar**

phd	S 2	Fr 16:00-18:00	C 5.206	<b>Rahmann</b>
-----	-----	----------------	---------	----------------

**Kommentar:**

Keine Angaben 14-täglich

## 02. Regionalökonomie

<b>053413</b>	<b>Regionalökonomie (mit Vorbereitungsworkshop und Exkursion)</b>		
BAvw,	V/Ü/E 4	Di 14:00-16:00	C 3.222 <b>Liepmann</b>
BPEfiw,			
BPEstö,			
VWLf,			
Wstö			

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Grundzüge der VWL

**Art der Prüfung:** nach Ankündigung

**Kommentar:**

Regionalökonomie behandelt die folgenden ausgewählten Probleme: "Raum" in der ökonomischen Theorie; Regionsabgrenzungen; Standorttheorie und Faktorenmobilität, Theorien der regionalen Entwicklung; Regionalpolitik in der Bundesrepublik und Europäischen Union. In die Veranstaltung ist eine dreitägige Exkursion in die neuen Bundesländer integriert, die durch einen Workshop vorbereitet wird. Erkundet werden Standortprobleme bzw. Problemregionen im Strukturwandel. Vorschläge für Exkursionsziele willkommen. Bonuspunkte: 2 BP für die Vorlesung, 2 BP für die Exkursion (setzt Vorlesung voraus)

**Literatur:**

Semesterapparat; Gliederung und ausführliche Literaturliste in der Veranstaltung. Richardson, H.W.: Regional Growth Theory, London 1973. Vanhove, N.; L.H. Klaasen: Regional Policy: A European Approach, 2nd ed., Avebury usw. 1987, Eberstein, H.H. (Hrsg.): Handbuch der regionalen Wirtschaftsförderung, Köln 1971. Maier, G. und F. Tödtling: Regional- und Stadtökonomie, Bd. 1 und 2, Wien usw. 1995/96.

**053428 Regionalökonomie**

BAvw, V 2 Di 14:00-16:00

C 3.222 **Liepmann**

BPEfiw,

BPEir,

BPÖir,

VWLF,

Wstö

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Grundzüge der VWL

**Art der Prüfung:** nach Absprache zu Beginn des Semesters

**Kommentar:**

Regionalökonomie behandelt die folgenden ausgewählten Probleme: "Raum" in der ökonomischen Theorie; Regionsabgrenzungen; Standorttheorie und Faktorenmobilität, Theorien der regionalen Entwicklung; Regionalpolitik in der Bundesrepublik und Europäischen Union. In die Veranstaltung ist eine dreitägige Exkursion in die neuen Bundesländer integriert, die durch einen Workshop vorbereitet wird. Erkundet werden Standortprobleme bzw. Problemregionen im Strukturwandel. Vorschläge für Exkursionsziele willkommen. Die Vorlesung (2 SWS = 2 BP) ist zugeordnet der Vertiefungsrichtung der Theorie und Politik der Staatswirtschaft (Finanzwissenschaft). Sie kann stattdessen gewählt werden im Rahmen des Wahlpflichtfaches "Stadtökonomie und Stadtökologie" (dann wahlweise auch mit Vorbereitungsworkshop und Exkursion; zusammen 4 SWS = 4 BP). Bonuspunkte: 2 BP für die Vorlesung

**Literatur:**

Semesterapparat; Gliederung und ausführliche Literaturliste in der Veranstaltung. Richardson, H.W.: Regional Growth Theory, London 1973. Vanhove, N.; L.H. Klaasen: Regional Policy: A European Approach, 2nd ed., Avebury usw. 1987, Eberstein, H.H. (Hrsg.): Handbuch der regionalen Wirtschaftsförderung, Köln 1971. Maier, G. und F. Tödtling: Regional- und Stadtökonomie, Bd. 1 und 2, Wien usw. 1995/96.

### 03. Entwicklungspolitik

<b>052219</b>	<b>Internationale Wirtschaftspolitik</b>			
avwl,	V 2	Mi 11:00-13:00	C 1	<b>Nissen</b>
BPEaue,				
BPEir,				
BPÖir,				
Waue,				
Wiwb				

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Abgeschlossenes Grundstudium

**Art der Prüfung:** Klausur (1 Std.)

**Kommentar:**

In dieser Veranstaltung werden sowohl Handelspolitiken als auch Währungspolitiken behandelt auf der Basis theoretischer, makroökonomischer Grundlagen. Zu den handelspolitischen Instrumenten zählen Zölle, Quoten, Subventionen und andere Nicht-Tarifäre-Handelshemmnisse. Neben einer ökonomischen Wirkungsanalyse werden politökonomische Entstehungsgründe beleuchtet. Währungspolitik wird im breiten Spektrum zwischen festen und flexiblen Wechselkursen diskutiert. Die Determinanten des Wechselkurses und Auswirkungen von Auf- und Abwertungen stehen im Zentrum der Betrachtung. In beiden Bereichen werden case-studies zur Illustration herangezogen.

**Literatur:**

Lehrbücher Baker, St.A.: International Economics Blanchard, Macroeconomics 2002 Caves, Frankel, Jones: World Trade and Payments Dieckheuer : Internationale Wirtschaftbeziehungen Ethier: Moderne Außenwirtschaftstheorie Glisman u.a.: Weltwirtschaftslehre Band I+II Jarchow/Rühmann: Monetäre Außenwirtschaft I+ II. Internationale Währungspolitik Krugmann/Obstfeld: International Economics 2002 Siebert : Außenwirtschaft Wagner : Einführung in die Weltwirtschaftspolitik Statistische Informationen/Zeitschriften: Deutsche Bundesbank; Monatsberichte, Geschäftsbericht, statistische Beihefte: - - Zahlungsbilanz,- Währung - Weltweite Organisationen und Gremien im Bereich von Währung und Wirtschaft, 1997 Europäische Zentralbank, Monatsberichte IWF: -World Economic Outlook, -Jahresberichte,- Survey Jahrgutachten des Sachverständigenrats Zeitschriften: Außenwirtschaft, Die

Weltwirtschaft, World Economics, Inter-Economics aktuelle Internet Literatur im laufenden Semester auf meiner homepage unter der Veranstaltung bzw. unter Aktuelles. <http://wiwi.uni-paderborn.de/vwl4/de/index.html>

<b>054007</b>	<b>Seminar zu Außenwirtschaft und Entwicklungsländer I</b>		
BAvw,	S 2	nach	E 0.207 Nissen
BPEaue,		Ankündigung	
BPEeo,			
BPEiwb,			
BPÖeo,			
Waue,			
Wiwb			

**Kommentar:**

Im Sommersemester 2004 bietet der Lehrstuhl von Prof. Dr. Nissen am 13.-15. Mai 2004 ein Seminar auf BA Niveau an. Am Donnerstag den 05. Februar findet im Raum J2.331 von 10 -11 Uhr die Vergabe statt. Das Seminar behandelt aktuelle Fragestellungen aus dem Bereich der internationalen Wirtschaftsbeziehungen. Die Seminarthemen lauten: Aktuelle Diskussionsthemen zu internationalen Wirtschaftsbeziehungen 1. Auswirkung der Globalisierung auf das Wirtschaftswachstum und die Beschäftigung in den Industrieländern 2. Ist der Washington Konsens gescheitert und durch die Millenniums Entwicklungs-ziele substituiert worden? 3. Warum wird der Vertrag von Kyoto nicht von allen Teilnehmerländern ratifiziert? – eine ökonomische Analyse 4. Warum scheiterten die internationalen Verhandlungen von Cancún? 5. Fördert die Einwanderung die ökonomische Entwicklung der BRD? 6. Ökonomische Implikationen der EU-Osterweiterung 7. Ökonomische Bedeutung der Agrarsubventionen der EU 8. Ist die strikte Einhaltung der Maastricht-Kriterien ökonomisch sinnvoll? 9. Wie ist der mögliche Beitritt der Türkei in die EU ökonomisch zu beurteilen? 10. Handelskonflikte EU-USA und ihre Beilegung am Beispiel Stahl 11. Ist Chinas Wirtschaftssystem mit dem Freihandelsprinzip der Welthandelsorganisation kompatibel? 12. Ist der Islam mit der westlichen Wirtschaftsordnung kompatibel? Die Teilnehmer fertigen eine Seminararbeit zum vereinbarten Thema an, stellen ihre Arbeit in einer Präsentation vor und co-referieren die Arbeit eines Kommilitonen. Die einzelnen Beiträge werden im Anschluss an die Präsentation und Co-Referat intensiv von allen Teilnehmern diskutiert. Für das Wintersemester 2004/ 2005 bietet Prof. Dr.

Nissen ein Seminar auf MA Niveau an. Anfang Juli werden die Seminarthemen bekannt gegeben und am 27. Juli findet um 10 Uhr die Vergabe dieser Themen im Raum H6.238 statt.

**054014 Internationale Organisationen -  
weltwirtschaftliche Beziehungen I**

BAvw, V 2 Mo 11:00-13:00 H 1 Nissen  
BPEaue,  
BPEeo,  
BPEiwb,  
BPÖeo,  
BPÖir,  
Waue,  
Wiwb

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Abgeschlossenes Grundstudium knowledge of macroeconomics

**Art der Prüfung:** hängt von der Zahl der Teilnehmer ab: mündlich oder Klausur depends of the number of students: oral or written

**Kommentar:**

In dieser Veranstaltung geht es um die weltwirtschaftliche Verflechtung, die internationale Weltwirtschaftsordnung und die Politik-Koordinierung, die durch internationale Organisationen und Institutionen erfolgt. Im Zentrum stehen die globalen Organisationen: Internationaler Währungsfonds (IWF), Weltbank (IBRD) und Welthandelsorganisation (WTO) sowie die Konferenz der Vereinten Nationen für Handel und Entwicklung (UNCTAD) und die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit (OECD). Regional begrenzte internationale Organisationen und ihre Koordinationsmechanismen werden am Beispiel der EU, NAFTA, ASEAN, Mercosur, OAS, behandelt. “

**Literatur:**

Deutsche Bundesbank: Weltweite Organisationen und Gremien im Bereich von Währung und Wirtschaft Krugmann, Obstfeld: International Economics, 4. Auflage 2002 Wagner: Einführung in die Weltwirtschaftspolitik, 1999 weitere Literatur in den Veranstaltungen: Es wird mit dem internet gearbeitet. Alle Organisationen finden Sie unter "links" auf meiner homepage.

<b>054017</b>	<b>Kolloquium II - World Economic Outlook (IMF) and OECD Economic Outlook</b>		
MAie,	PJ 2	nach	E 5.327 Nissen
MAog,		Ankündigung	
Waue			

**Kommentar:**

Termin: 28.05.2004 - 29.05.2004 Der World Economic Outlook des IMF erscheint zwei Mal jährlich und analysiert die weltwirtschaftliche Entwicklung. Die im September- und April-Heft 2003/ 2004 diskutierten Beiträge sind Gegenstand des Kolloquiums. Sie finden die Publikation unter: <http://www.imf.org/external/pubs/ft/weo> Der OECD Economic Outlook konzentriert sich stärker in seiner ökonomischen Analyse auf die OECD Mitgliedsstaaten. Der OECD Economic Outlook Nr. 74 Dezember 2003 ist Gegenstand des Kolloquiums. Sie finden die Publikation unter (Zugriff nur vom Campus aus möglich): <http://www.ub.uni-paderborn.de/framevaria.htm?/volltext.htm> Die Studenten stellen die einzelnen Abschnitte vor, würdigen sie kritisch und diskutieren sie intensiv.

<b>054025</b>	<b>Entwicklungsökonomik</b>		
BPEaue,	V 2	Mo 16:00-18:00	H 1 Nissen
BPEeo,			
BPEiwb,			
BPÖeo,			
Waue,			
Wiwb			

**Kommentar:**

· Von (zur Zeit) 6 Mrd. Menschen leben fast 4 Mrd. in Entwicklungsländern (EL) und davon 1 Mrd. Menschen in Armut. Entwicklungsökonomik konzentriert sich auf die Erfassung, Erklärung und Veränderung dieses Phänomens. · Was sind die Gründe dafür, dass eine kleine Gruppe von Industrieländern (IL) hoch entwickelt ist und zeitgleich die überwältigende Mehrheit der Länder und ihrer Bevölkerungen in ökonomisch bescheidenen bis absolut armen Lebensverhältnissen existiert? Welche entwicklungspolitischen Optionen stehen den EL zur Beschleunigung ihrer eigenen Entwicklung offen? Wie und aus welchen Gründen fördern Industrieländer den Entwicklungsprozess der EL (Entwicklungshilfe, Schuldenerlass)? · Modernisierungstheorien sehen

die Entwicklungsprozesse der EL als analogen Nachvollzug der Entwicklung der IL. Abhängigkeits-Theorien betonen die Wechselbeziehungen zwischen hoch entwickelten und unterentwickelten Ländern, die selbst verstärkend wirken. Aktuelle Diskussionen untersuchen die prinzipielle Dauerhaftigkeit der Entwicklung (sustainable development). Sie werden überrascht sein, welche neuen Perspektiven die Auseinandersetzung mit Entwicklungsökonomik auch für das Verständnis der Entwicklungsprozesse in IL ermöglichen! Es ist eine aktive Teilnahme der Studenten in Form von Kurz-Referaten und Diskussionsbeiträgen erwünscht

**Literatur:**

- Durth, Körner, Michalowa: Neue Entwicklungsökonomik  
Lynn, Stuart: Economic Development Theory and Practice for a Divided World  
Ghatak, S.: Introduction to Development Economics  
Todaro, M.: Economic Development in the Third World  
Wagner, Kaiser, Beimdiek: Ökonomie der Entwicklungsländer  
Hemmer, H.-R.: Wirtschaftsprobleme der Entwicklungsländer  
Köhler, G.u.a.: Questioning Development (essays in the theory, policies and practice of development interventions)  
Kay,C.: Latin American theories of development and underdevelopment  
Cypher,M. Dietz, J.L.: The Process of Economic  
Development Nohlen/Nuscheler: Handbuch der Dritten Welt  
Lachmann: Entwicklungspolitik

#### 04. Internationale Wirtschaftsbeziehungen

##### 053212 Theory of Multinational Enterprise

BPEeo, V/Ü2 Fr 11:00-13:00 H 1 **Gilroy**

BPEim,

BPEiwb,

BPÖeo,

BPÖim,

SBim,

Slim,

Wim

**Art der Prüfung:** Wird noch festgelegt

##### **Kommentar:**

This course focuses on the decision-making process of multinational enterprises (MNEs). A primary advantage of the MNE, as differentiated from a national corporation, lies in its ability to transfer resources through a global network comprised of other multinational enterprises, international organizations and governments. These resources range from information and influence to the use of advanced technology and capital in cooperative ventures. After a brief review of the stylized facts of "globalization", we will look at the value chain of MNEs and develop a framework for deciding what to produce and sell in locations situated around the world. Market entry strategies and the importance of strategic alliance building for economic viability in global markets will be discussed as well as financial aspects of multinational business activities. Because of the success of the MNEs in sharing information and maximizing influence, they have become the primary strategic vehicles for the globalization of production, trade and management. The course emphasizes both the theoretical framework and specific examples of multinational activity on a global scale necessary to understand this important phenomenon.

##### **Literatur:**

Caves, Richard E. (1996), *Multinational Enterprise & Economic Analysis*, Cambridge University Press, 2nd edition, Cambridge/MA. Dunning, John H. (1993), *Multinational Enterprises and the Global Economy*, Addison-Wesley Pub. Company, Workingham. Gilroy, B. Michael (1993), *Networking in Multinational Enterprises*, South Carolina Press.

**053230 Internationale Arbeitsmarktprobleme**

BPEeo, V/Ü 2 Do 11:00-13:00

H 6 Brandes

BPEim,  
BPEiwb,  
BPÖeo,  
BPÖim,  
SBim,  
Slim,  
Wiwb

**Erforderliche Vorkenntnisse:** abgeschlossenes Grundstudium

**Art der Prüfung:** Klausur; bei geringen Teilnehmerzahlen nach Absprache

**Kommentar:**

Behandelt werden diese Hauptthemen: Arbeitsangebot, Arbeitsnachfrage, Arbeitsmarktausgleich, Integration und Arbeitsmärkte, Arbeitskräftewanderungen, Internationalisierung der Märkte und Arbeitsmarktordnung. Sie werden u. a. mit folgenden Konzepten vertraut gemacht: Neoklassisches Arbeitsangebots- und Arbeitsnachfrage-Modell; Anspruchslohn und Entscheidung über die Erwerbstätigkeit; Fixkosten des Arbeitseinsatzes und Beschäftigungsrisiken; Theorie und Empirie des Matching-Prozesses; Beveridge-Kurve; Sozialstandards: Inzidenz ihrer Kosten, Harmonisierung innerhalb der EU?; Arbeitsstandards (z. B. Verbot von Kinderarbeit, Einführung von Mindestlöhnen): Ökonomische Analyse; das europäische Migrationsproblem; Arbeitsmarkt und Einwanderung.

**Literatur:**

Semesterapparat; Adnett, N. European Labour Markets: Analysis and Policy, London and New York 1996 Ehrenberg, R.G.: Labor Markets and Integrating National Economies; Washington, D.C. 1994 Franz, W.: Arbeitsmarktökonomik; 4. Auflage, Berlin usw. 1999 Filer, R. K.; D. S. Hamermesh; A. E. Rees, The Economics of Work and Pay, 6th. ed., New York 1996

<b>054055</b>	<b>Deutsch-Französisches Seminar zur Wirtschaftspolitik</b>		
BAvw,	S 2	nach	<b>Gilroy / Lukas</b>
BPEir,		Ankündigung	
BPÖir,			
VWLp			

**Erforderliche Vorkenntnisse:** abgeschlossenes Grundstudium

**Art der Prüfung:** Seminararbeit Vortrag Beteiligung

**Kommentar:**

- Blockseminar in Kooperation mit der Universität Louis Pasteur, Strasbourg

### 05. Internationale Wachstums- und Konjunkturtheorie

<b>053235</b>	<b>Research and Independent Studies in International Economics</b>		
MAie	S 2	nach	C 5.319 <b>Gries</b>
		Ankündigung	

**Erforderliche Vorkenntnisse:** abgeschlossener BA

**Kommentar:**

1. International Growth and Financial Intermediaries 2. Agglomerations and Development 2. Economics of SEZ

<b>053236</b>	<b>Seminar zur Internationalen Makroökonomik</b>		
BAvw,	S 2	nach	<b>Gries</b>
VWLt,		Ankündigung	
Wiwk			

**Erforderliche Vorkenntnisse:** abgeschlossenes Grundstudium

**Art der Prüfung:** Seminararbeit und Präsentation

**Kommentar:**

Seminar zu aktuellen Themen der Internationalen Makroökonomik  
Blockveranstaltungen

**Literatur:**

siehe Internetankündigung

**053242 Wachstums- und Konjunkturtheorie**

BAVw, V 2 Mo 09:00-11:00 Teil 1 C 5.216 **Gries**

VWLt Mi 09:00-11:00 Teil 2 C 5.216

(2.S-Hälfte)

**Erforderliche Vorkenntnisse:** abgeschlossenes Grundstudium

**Art der Prüfung:** Übungsblätter + mündliche Prüfung

**Kommentar:**

I. Teil: 1. Stilisierte Fakten der Wachstumsprozesse 2. Wachstumstheorie 3. Optimales Wachstum 4. Endogenes Wachstum) II. Teil: 1. Einführung in die Problemstellung der Konjunkturtheorie 2. Bedeutung von Erwartungen in der kurzfristigen Makroökonomik 3. Internationale Konjunkturtransmission 4. Dynamische Konjunkturzyklen weiteres siehe Internetankündigung: Gliederung

**Literatur:**

Heubes, Konjunktur und Wachstum, Vahlen, München 1991. Neumann, Theoretische Volkswirtschaftslehre, Band III, Wachstum, Wettbewerb und Verteilung, Vahlen, München, neueste Auflage. Rose, Grundlagen der Wachstumstheorie, neueste Auflage. Barro, Sala-i-Martin: Economic Growth; 1994; New York: Mc Graw-Hill. Romer, Advanced Macroeconomics, neueste Auflage

## 06. Mikrotheorie

### 053201 Gleichgewichtstheorie

BAvw, V 2 Fr 08:00-10:00  
VWLt

C 5.216 Reiß

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Grundstudium VWL

**Art der Prüfung:** CPS-Klausur (2 Punkte)

**Kommentar:**

Teil der VWL-Theorie In der Gleichgewichtstheorie wird die Selbstorganisation von Märkten betrachtet und dabei insbesondere untersucht, ob und unter welchen Umständen ein auf Preisen basierendes Wirtschaftssystem zu einem Marktgleichgewicht tendiert. Außerdem werden sowohl wohlfahrtstheoretische Implikationen wie Gründe für Marktversagen analysiert.

**Literatur:**

Varian, H., Mikroökonomie, München 1994.

### 053203 Übung zur Gleichgewichtstheorie

Ü 1 Fr 10:00-11:00

C 5.216 Reiß

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Vorlesung "Gleichgewichtstheorie"

**Art der Prüfung:** keine

**Kommentar:**

Es wird der Stoff der Vorlesung Gleichgewichtstheorie an Hand von Übungsaufgaben wiederholt, diskutiert und eingeübt.

**053207 Analysetechniken**

MAie, Ü 2 Do 08:00-12:00 (2.S-Hälfte) C 5.206 **Reiß**  
VWLt

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Mathematik A und B (GS)

**Art der Prüfung:** CPS-Klausur (2 Punkte)

**Kommentar:**

Liefert zusammen mit Analysetechniken I formale Voraussetzungen zum HS VWL. Behandelt werden: 1 Eigenwerte und Eigenvektoren 2 Analyse in mehreren Variablen 2.1 Nichtlineare Optimierung ohne Nebenbedingungen 2.2 Nichtlineare Optimierung mit Nebenbedingungen 2.3 Spezielle Funktionen in der Ökonomik Besonderheit: Analysetechniken I ist keine Voraussetzung für das Verständnis.

**Literatur:**

Chiang, A.C., Fundamental Methods of Mathematical Economics, 3. ed. Tokio (1988); Takayana, A., Mathematical Economics, Hinsdale (1988); Semesterapparat.

**06. Wahlpflichtfächer**

**01. Arbeitsrecht**

Veranstaltungen siehe unter Wahlpflichtfach Wirtschaftsrecht (Wabr)

**02. Arbeits- und Organisationspsychologie**

Veranstaltungen siehe Veranstaltungsangebot der Fakultät für Kulturwissenschaften (Wao)

**03. Außenwirtschaft und Entwicklungsländer**

Veranstaltungen siehe unter Hauptstudium Volkswirtschaftslehre (Waue)